Sachbearbeiter/-in (m/w/d) für Vollzug des Aufenthaltsgesetzes/Aufenthaltsbeendigung

Stellenangebot

Für **das Landratsamt Landsberg am Lech**

suchen wir **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/-n

Sachbearbeiter/-in (m/w/d) für Vollzug des Aufenthaltsgesetzes/Aufenthaltsbeendigung

unbefristet in Vollzeit
Möglichkeit der Verbeamtung für Diplom- & Volljuristen

Ihre neuen Aufgaben:

- Vollzug des Asylgesetzes, des Aufenthaltsgesetzes und des Freizügigkeitsgesetztes/EU
- Prüfung von Anträgen auf private Wohnsitznahme, ggf. Anhörung Entscheidung und Bescheiderlass
- Anordnung und Aufhebung von räumlichen Aufenthalts-Beschränkungen, Prüfung Sachverhalt bei Mitteilung über Straftat
- Erstellen von Ausweisungen und Aufenthaltstitelablehnung
- Einleitung und Vollzug aufenthaltsbeendender Maßnahmen einschließlich der Durchführung von Abschiebeverfahren (§ 58 ff. AufenthG)
- Erlass von Leistungsbescheiden über die Kosten einer Abschiebung
- Ahndungen von Ordnungswidrigkeiten nach dem Aufenthaltsgesetz
- Zusammenarbeit mit ausländischen/deutschen Konsulaten und Botschaften
- Meldung und Bearbeitung priorisierter BAMF-Verfahren
- Durchführung von Abschiebeverfahren (§ 58 ff. AufenthG)

Folgende Qualifikationen und Kompetenzen setzen wir voraus:

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Diplom-Verwaltungswirt (m/w/d) der Fachrichtung Allgemeine Innere Verwaltung oder vergleichbare Fachrichtung
- ODER eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung

Dienstort(e)	86899 Landsberg am Lech
Arbeitszeit	Vollzeit
Job Kennziffer	0302.Z2.1_02-1-145-LL
Offene Stellen	1
Bewerbungsfrist	13.12.2026
Online-Bewerbung	https://interamt.de/koop/app/stelle?id=1514741

Kontakt

Einstellungs-behörde	Landratsamt Landsberg am Lech Zur Webseite
Ansprechpartner	Herr Henrik Fiedler
Ansprech-partnerin	Frau Julia Helmschrott

zum/zur Verwaltungsfachwirt/-in (m/w/d) (Fachprüfung II) bzw. erfolgreich abgelegter Beschäftigtenlehrgang II (vormals AL II) in der Inneren Verwaltung
- ODER ein abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften mit Erster oder Zweiter Juristischer Staatsprüfung oder Abschluss als LL.B. mit Kenntnissen im öffentlichen Recht
- Erfüllung der persönlichen, beamtenrechtlichen Voraussetzungen (u.a. spezifische Vor- und Ausbildung, laufbahnrechtliche Gleichwertigkeit, gesundheitliche Eignung)
- Führerscheinklasse B, Bereitschaft zu Außendiensten

Darüber hinaus wünschen wir uns:

- Hohes Maß an Organisations- und Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Entscheidungskompetenz, Durchsetzungs- und Konfliktregelungsvermögen, Verhandlungsgeschick, Loyalität
- Selbständige und strukturierte Arbeitsweise mit guten EDV-Kenntnissen, sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise in deutscher Sprache, hohe psychische Belastbarkeit und Einsatzbereitschaft, Kommunikationsfähigkeit, serviceorientierte Grundeinstellung
- Idealerweise Erfahrungen in den oben genannten Aufgabenbereichen bzw. Kenntnisse in den einschlägigen Fachgesetzen

Wir bieten:

- für externe Bewerber/-innen (m/w/d) die Möglichkeit einer Übernahme bis maximal Besoldungsgruppe A 10 bzw. Einstellung in Entgeltgruppe 9b TV-L, abhängig vom abschließenden konkreten Tätigkeitszuschnitt. Eine weitere Entwicklung nach A 13 ist bei Übernahme entsprechender Aufgaben möglich. Nähere Informationen finden Sie z. B. unter www.oeffentlicher-dienst.info
- für geeignete Bewerber/-innen (m/w/d) mit erfolgreich abgeschlossenem Erstem oder Zweitem Juristischen Staatsexamen besteht bei Vorliegen der persönlichen, beamten- und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen grundsätzlich die Möglichkeit einer Übernahme in ein Beamtenverhältnis der 3. Qualifikationsebene (Einstieg in A9). Ein Anspruch hierauf besteht nicht.
- zahlreiche Angebote in den Bereichen flexible und individuelle Arbeitszeit, Gesundheitsmanagement und Work-Life-Balance sowie Weiterbildungs- und Entwicklungsmanagement
- einen interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- Wertschätzender Umgang zwischen Führungskräften und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.
- Attraktive Sozialleistungen wie zum Beispiel eine betriebliche Altersvorsorge, vermögenswirksame Leistungen. Umzugskostenzusage bei Versetzungen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis zum 13.12.2026**. Diese richten Sie bitte ausschließlich über unser **Online-Bewerbungsportal** an uns.

Auskünfte zum Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne Herr Mies (Sachgebietsleitung Ausländerbehörde und Asylangelegenheiten, Tel.: +49 8191/129-1380); Informationen zum Landratsamt als Dienststelle erhalten Sie von Frau Hämmerle (Personalstelle Landratsamt, Tel.: +49 8191/129-1113).

Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen gerne Herr Fiedler (Personalstelle Regierung von Oberbayern, +49 89 2176-2560) zur Verfügung.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Job-Sharing die Wahrnehmung der Aufgaben in Vollzeit gesichert ist.

Die Regierung von Oberbayern fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (m/w/d). Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von allen Interessierten, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Auf die Möglichkeit der Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen. Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) mit Schwerbehinderung werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Wir weisen darauf hin, dass die anlässlich der Bewerbung entstehenden Kosten (z.B. Fahrtkosten) nicht erstattet werden.

Regierung von Oberbayern

Sachgebiet Z2.1-31

Maximilianstraße 39

80538 München

Datenschutzrechtliche Hinweise nach Art. 13 DSGVO